

xmatzerx

Dachkonstruktion, U=0,176 W/m²K erstellt am 3.1.2017

Wärmeschutz

 $U = 0.176 \text{ W/m}^2\text{K}$

EnEV Bestand*: U<0,24 W/m2K

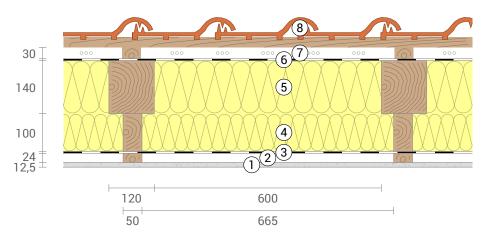
Feuchteschutz

Kein Tauwasser

Hitzeschutz

Temperaturamplitudendämpfung: 5,9 Phasenverschiebung: 7,4 h Wärmekapazität innen: 20 kJ/m²K

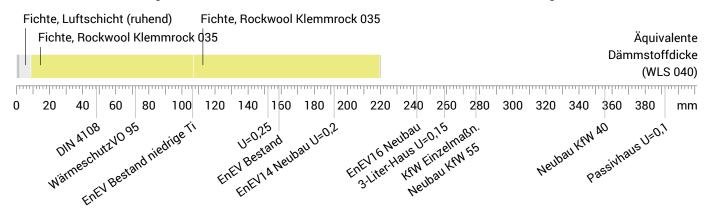
sehr gut mangelhaft sehr gut mangelhaft sehr gut mangelhaft



- (1) Gipskartonplatte (12,5 mm)
- (2) Luftschicht (24 mm)
- (3) pro clima INTELLO® PLUS (0,25 mm)
- (4) Rockwool Klemmrock 035 (100 mm)
- (5) Rockwool Klemmrock 035 (140 mm)
- (6) Braas Divoroll Universal+ 2S (0,9 mm)
- 7 Hinterlüftung (30 mm)
- (8) Falzziegel inkl. Lattung (103 mm)

Dämmwirkung einzelner Schichten und Vergleich mit Richtwerten

Für die folgende Abbildung wurden die Wärmedurchgangswiderstände (d.h. die Dämmwirkung) der einzelnen Schichten in Millimeter Dämmstoff umgerechnet. Die Skala bezieht sich auf einen Dämmstoff der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/mK.

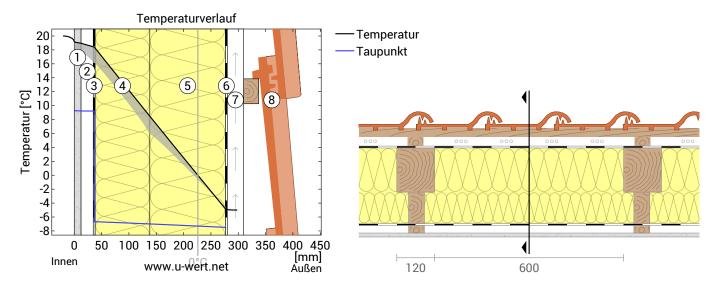


Raumluft: 20,0°C / 50% Dicke: 41,1 cm Außenluft: -5,0°C / 80% sd-Wert: 9,6 m Gewicht: 82 kg/m² Oberflächentemp.: 18,2°C / -4,8°C Wärmekapazität: 38 kJ/m²K



xmatzerx, U=0,176 W/m²K

Temperaturverlauf



- (1) Gipskartonplatte (12,5 mm)
- 4 Rockwool Klemmrock 035 (100 mm) 7 Hinterlüftung (30 mm)
- 2 Luftschicht (24 mm)
- 5 Rockwool Klemmrock 035 (140 mm) 8 Falzziegel inkl. Lattung (103 mm)
- (3) pro clima INTELLO® PLUS (0,25 mm)(6) Braas Divoroll Universal+ 2S (0,9 mm)

Links: Verlauf von Temperatur und Taupunkt an der in der rechten Abbildung markierten Stelle. Der Taupunkt kennzeichnet die Temperatur, bei der Wasserdampf kondensieren und Tauwasser entstehen würde. Solange die Temperatur des Bauteils an jeder Stelle über der Taupunkttemperatur liegt, entsteht kein Tauwasser. Falls sich die beiden Kurven berühren, fällt an den Berührungspunkten Tauwasser aus.

Rechts: Maßstäbliche Zeichnung des Bauteils.

Schichten (von innen nach außen)

#		Material	λ	λR		Temperatur [°C]	
			[W/mK]	[m²K/W]	min	max	[kg/m²]
		Wärmeübergangswiderstand*		0,100	18,2	20,0	
1	1,25 cm	Gipskartonplatte	0,250	0,050	17,8	19,1	8,5
2	2,4 cm	Luftschicht (ruhend)	0,150	0,160	16,6	19,0	0,0
	2,4 cm	Fichte (7,0%)	0,130	0,185	16,2	18,0	0,8
3	0,025 cm	pro clima INTELLO® PLUS	0,170	0,001	16,2	18,4	0,1
4	10 cm	Rockwool Klemmrock 035	0,035	2,857	6,1	18,4	3,3
	10 cm	Fichte (7,0%)	0,130	0,769	6,6	16,6	3,4
5	14 cm	Rockwool Klemmrock 035	0,035	4,000	-4,9	8,6	4,2
	14 cm	Fichte (17%)	0,130	1,077	-4,5	6,6	10,5
6	0,09 cm	Braas Divoroll Universal+ 2S	0,150	0,006	-4,9	-4,5	0,2
		Wärmeübergangswiderstand*		0,100	-5,0	-4,6	
7	3 cm	Hinterlüftung (Außenluft)			-5,0	-5,0	0,0
8	10,3 cm	Falzziegel inkl. Lattung			-5,0	-5,0	51,5
	41,065 cm	Gesamtes Bauteil		5,697			82,6

^{*}Wärmeübergangswiderstände gemäß DIN 6946 für die U-Wert-Berechnung. Für Feuchteschutz und Temperaturverlauf wurden Rsi=0,25 und Rse=0,04 gemäß DIN 4108-3 verwendet.

Oberflächentemperatur innen (min / mittel / max): 18,2°C 18,9°C 19,1°C Oberflächentemperatur außen (min / mittel / max): -4,9°C -4,8°C -4,6°C



xmatzerx, U=0,176 W/m2K

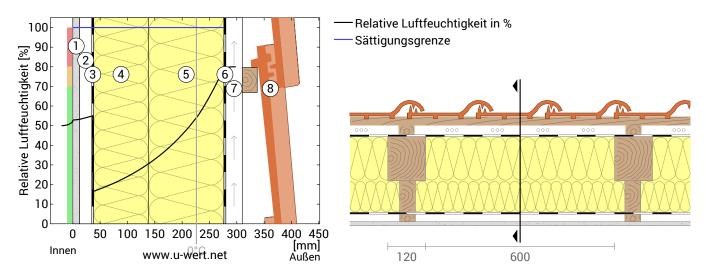
Feuchteschutz

Unter den angenommenen Bedingungen bildet sich kein Tauwasser.

#		Material	sd-Wert	Tauwasser		Gewicht
			[m]	[kg/m²]	[Gew%]	[kg/m²]
1	1,25 cm	Gipskartonplatte	0,05	-		8,5
2	2,4 cm	Luftschicht (ruhend)	0,01	-		0,0
	2,4 cm	Fichte (7,0%)	0,48	-	-	0,8
3	0,025 cm	pro clima INTELLO® PLUS	8,64	-		0,1
4	10 cm	Rockwool Klemmrock 035	0,10	-		3,3
	10 cm	Fichte (7,0%)	2,00	-	-	3,4
5	14 cm	Rockwool Klemmrock 035	0,14	-		4,2
	14 cm	Fichte (17%)	7,00	-	-	10,5
6	0,09 cm	Braas Divoroll Universal+ 2S	0,03	-		0,2
	41,065 cm	Gesamtes Bauteil	9,59			82,6

Luftfeuchtigkeit

Die Oberflächentemperatur der Wandinnenseite beträgt 18,2 °C was zu einer relativen Luftfeuchtigkeit an der Oberfläche von 56% führt. Unter diesen Bedingungen sollte nicht mit Schimmelbildung zu rechnen sein. Das folgende Diagramm zeigt die relative Luftfeuchtigkeit innerhalb des Bauteils.



- 1 Gipskartonplatte (12,5 mm)
- (4) Rockwool Klemmrock 035 (100 mm) (7) Hinterlüftung (30 mm)
- (2) Luftschicht (24 mm)
- (5) Rockwool Klemmrock 035 (140 mm) (8) Falzziegel inkl. Lattung (103 mm)
- (3) pro clima INTELLO® PLUS (0,25 mm)(6) Braas Divoroll Universal+ 2S (0,9 mm)

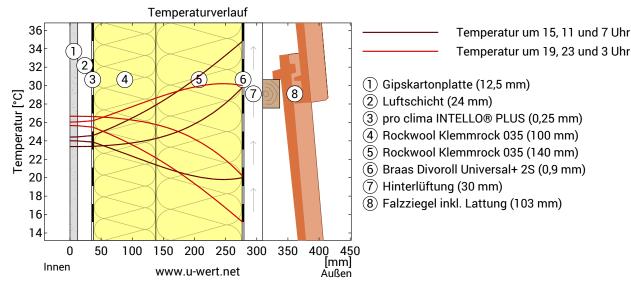
Bitte beachten Sie: DIN 4108-3 ist auf diese Konstruktion nicht anwendbar. Um den Feuchteschutz dennoch zu untersuchen, wurde ein eigenes, an die DIN 4108-3 angelehntes, Berechnungsverfahren verwendet. Weitere Hinweise im Eingabeformular unter 'Feuchteschutz'.

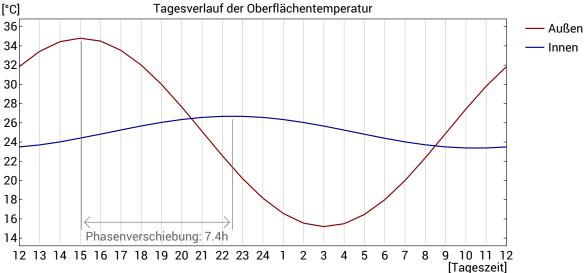
dieser Inhalte ein Schaden entstehen, so haftet der

Diensteanbieter nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit des Diensteanbieters. Weiteres entnehmen Sie bitte den AGB unter http://www.u-wert.net/adb

Dieses Dokument wurde vom U-Wert-Rechner auf www.u-wert.net generiert. Sollte Ihnen durch die kostenlose Nutzung

Für die Analyse des sommerlichen Hitzeschutzes wurden die Temperaturänderungen innerhalb des Bauteils im Verlauf eines heißen Sommertages simuliert:





Obere Abbildung: Temperaturverlauf innerhalb des Bauteils zu verschiedenen Zeitpunkten. Jeweils von oben nach unten, braune Linien: um 15, 11 und 7 Uhr und rote Linien um 19, 23 und 3 Uhr morgens. **Untere Abbildung:** Temperatur auf der äußeren (rot) und inneren (blau) Oberfläche im Verlauf eines Tages. Die schwarzen

Untere Abbildung: Temperatur auf der äußeren (rot) und inneren (blau) Oberfläche im Verlauf eines Tages. Die schwarzer Pfeile kennzeichnen die Lage der Temperaturhöchstwerte. Das Maximum der inneren Oberflächentemperatur sollte möglichst während der zweiten Nachthälfte auftreten.

Phasenverschiebung*	7,4 h	Zeitpunkt der maximalen Innentemperatur:	22:30
Amplitudendämpfung**	5,9	Temperaturschwankung auf äußerer Oberfläche:	19,6°C
TAV***	0,170	Temperaturschwankung auf innerer Oberfläche:	3,3°C

- Die Phasenverschiebung gibt die Zeitdauer in Stunden an, nach der das nachmittägliche Hitzemaximum die Bauteilinnenseite erreicht.
- ** Die Amplitudendämpfung beschreibt die Abschwächung der Temperaturwelle beim Durchgang durch das Bauteil. Ein Wert von 10 bedeutet, dass die Temperatur auf der Außenseite 10x stärker variiert, als auf der Innenseite, z.B. außen 15-35°C, innen 24-26°C.
- ***Das Temperaturamplitudenverhältnis TAV ist der Kehrwert der Dämpfung: TAV = 1/Amplitudendämpfung

Die oben dargestellten Berechnungen wurden für einen 1-dimensionalen Querschnitt des Bauteils erstellt.